

Presse-Information

21. Oktober 2020

Hamburger Hochbahn AG

Lena Steinat
Pressereferentin
U-Bahn-Netzausbau
Büro: 040/32 88-26 63
Mobil: 0178/628-26 63
presse@hochbahn.de

U3: Neue Haltestelle an der Fuhlsbüttler Straße

- **U-Bahn-Netzausbau: 10.000 Anwohner*innen erhalten direkten Anschluss**
- **Förderbescheid der Freien und Hansestadt Hamburg liegt vor**
- **Vorentwurfsplanung und begleitende Bürgerbeteiligung starten**

Die Mobilitätswende in Hamburg nimmt immer mehr Gestalt an. Das wird nicht zuletzt am U-Bahn-Netzausbau deutlich: Neben der geplanten U5 sowie der U4-Verlängerung in den Osten und Süden ist eine neue U3-Haltestelle an der Fuhlsbüttler Straße geplant.

Förderung durch Stadt Hamburg zugesichert

Für die nächsten Planungsschritte zur neuen U3-Haltestelle hat die Freie und Hansestadt Hamburg aktuell einen Förderbescheid in Höhe von 1,5 Millionen Euro an die Hamburger Hochbahn AG (HOCHBAHN) übergeben.

Die Haltestelle soll zwischen den U-Bahn-Haltestellen Barmbek und Habichtstraße liegen und damit rund 10.000 Anwohnerinnen und Anwohnern einen direkten Zugang zum U-Bahnnetz bieten. Die Fahrtzeit in Hamburgs Innenstadt verkürzt sich damit um bis zu 25 Minuten und der U- und S-Bahn-Knotenpunkt Barmbek kann als Umsteigeziel entlastet werden.

Der Bedarf für eine Haltestelle in diesem Bereich wurde bereits im Rahmen der Planungen zur U5 Ost erkannt. Mit der Entscheidung für die nördliche Variante einer

Neuigkeiten und Hintergründe zum Netzausbau unter schneller-durch-hamburg.de und dialog.hochbahn.de
Informationen zu Betriebsunterbrechungen via twitter.de/hochbahn sowie per [Telegram](https://t.me/hochbahn)

U5- Haltestelle an der Kreuzung Fuhlsbüttler Straße / Nordheimstraße wurden die Planungen für eine zusätzliche Haltestelle weiter südlich konkreter, um auch hier eine Lücke im Netz zu schließen und die Erreichbarkeit des Quartiers deutlich zu verbessern.

Vorentwurfsplanung und begleitendes Beteiligungsverfahren starten

In einem nächsten Schritt startet nun die Vorentwurfsplanung. Parallel dazu findet am 21. Oktober 2020 der Auftakt für eine begleitende Bürgerbeteiligung auf schneller-durch-hamburg.de statt. Die HOCHBAHN bindet die Bürgerinnen und Bürger frühzeitig mit ein, sodass hilfreiche Anregungen und Ideen der Anwohnerinnen und Anwohner vor Ort mit in die Planungen aufgenommen werden können. Die Vorentwurfsplanung wird im Frühjahr 2021 abgeschlossen. Beginnen wird der Bau der Haltestelle voraussichtlich in der zweiten Hälfte der 2020er Jahre.

Neuigkeiten und Hintergründe zum Netzausbau unter schneller-durch-hamburg.de und dialog.hochbahn.de
Informationen zu Betriebsunterbrechungen via twitter.de/hochbahn sowie per [Telegram](https://t.me/hochbahn)

Herausgeber: Hamburger Hochbahn AG • Steinstraße 20 • 20095 Hamburg
Verantwortlich für den Inhalt: Leiter Unternehmenskommunikation Christoph Kreienbaum